

Zeitschrift: Mittex : die Fachzeitschrift für textile Garn- und Flächenherstellung im deutschsprachigen Europa

Herausgeber: Schweizerische Vereinigung von Textilfachleuten

Band: 95 (1988)

Heft: [10]

Rubrik: Geschäftsberichte

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 17.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

5. Reutlinger Weberei-Kolloquium

HAP-Grieshaber-Halle, Reutlingen-Eningen u. A.
6. und 7. Dezember 1988
Der Schritt in die Hochleistungsweberei

Programm

Dienstag, den 6. Dezember 1988

09.00 Uhr
Begrüßung und Einführung durch den Direktor des
Instituts für Textil- und Verfahrenstechnik,
Prof. Dr. G. Egbers
09.15–10.15
Dr. H. Strolz, ITMF, Zürich/Schweiz
Der Weltwebmaschinenmarkt:
Bestand und Investitionen
10.15–10.45
PAUSE
10.45–11.45
W. Seuffert, Interglas-Textil GmbH, Ulm
Investitionskriterien aus der Sicht des Webers
11.45–12.45
Direktor U. Thomas, W. Schlafhorst & Co.,
Mönchengladbach
Qualitätskreuzspulen für Hochleistungs-Webmaschinen
12.45–14.00 Uhr
MITTAGESSEN
14.00–15.00 Uhr
W. Beck, Reed Chatwood GmbH, München
Schaumtechnologie beim Schlichten der Kette
15.00–15.20
PAUSE
15.20–16.20
U. I. Steinicke, Ernst Jacobi & Co., Augsburg
Abblas-Absaug-Anlagen für die Weberei –
eine zeitgerechte Problemlösung?
16.20–17.20
Dr. sc. techn. H. H. Schicht, LUWA AG, Zürich/Schweiz
Zur Klimatisierung von Websälen:
Das Mikroklima im Webbereich in Abhängigkeit von
der Abluftfassung
20.00 Uhr
Gemütliches Beisammensein im Hotel Stausee
bei Glems über Metzingen

Mittwoch, den 7. Dezember 1988

08.00–09.00 Uhr
U. Keller, Stäubli AG, Horgen/Schweiz
Leistungssteigerung der Schaftmaschinen mit ihren
physikalischen Gegebenheiten
09.00–10.00
Direktor Dr.-Ing. J. Waelkens, Picanol N.V.,
Leper/Belgien
Randbedingungen für das Weben mit hoher
Geschwindigkeit
10.00–10.30
PAUSE
10.30–11.30
E. Wirth, Lindauer Dornier GmbH, Lindau
Gedanken zum Hochleistungsweben bei modischen
Gewebe
11.30–12.30
Dr.-Ing. W. Weissenberger
Gebrüder Sulzer AG, Rütli/Schweiz
Effizienz der Hochleistungsweberei unter dem Aspekt
der Fadeneigenschaften und Fadenbeanspruchung

12.30–13.45
MITTAGESSEN
13.45–14.45

Dr.-Ing. H. Zschunke, J. Tippmann, Dr.-Ing. R. Seidl,
Forschungsinstitut für Textiltechnologie
Karl-Marx-Stadt/DDR

Das Wellenfachweben – ein Beitrag zur
Weiterentwicklung der Weberei

14.45–15.45

Dr.-Ing. H. Weinsdörfer, Institut für Textil- und
Verfahrenstechnik Denkendorf
Auswirkungen der Leistungssteigerung auf die
Beanspruchung der Kettfäden

15.45

SCHLUSSWORT

Institut für Textil- und Verfahrenstechnik
D-7306 Denkendorf

Geschäftsberichte

Erfolgreiches Halbjahr für Cerberus

Diese 29 Tochtergesellschaften umfassende internationale Gruppe der Sicherheitstechnik meldet für die ersten sechs Monate des Jahres einen konsolidierten Umsatz von 318 Mio. Franken, 45% mehr als während der gleichen Periode des Vorjahres. Der Auftragseingang belief sich auf 404 Mio. Franken und überstieg die Werte der Vergleichsperiode um 47%. Teilweise sind diese Steigerungen auf Akquisitionen zurückzuführen; doch auch ohne den akquisitionsbedingten Zuwachs hat gegenüber dem Vorjahr der Auftragseingang um 19% und der Umsatz um 16% zugenommen.

Zum weiteren Ausbau des Apparateliefergeschäftes hat die Cerberus die kalifornische Firma Datura International (DTI) in Sunnyvale und Stockton erworben. Diese Gesellschaft erzielt mit 170 Mitarbeitern einen Umsatz von 12 Mio. \$. 85% ihrer Produktion werden in den USA abgesetzt, die restlichen 15% nach Europa und Übersee exportiert.

DTI nimmt eine führende Stellung in der Produktion von kleineren und mittleren Intrusionsschutzzentralen mit Alarm- und Fernwirkübertragung an Central Monitoring Stations ein. Da die Gesellschaft in den USA die gleichen Märkte bearbeitet wie die bereits zur Cerberus-Gruppe gehörende Arrowhead als Hersteller von Meldern, ist eine Zusammenlegung der Verkaufsorganisationen vorgesehen.